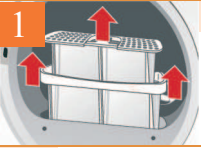




## Nach jedem Trocknen

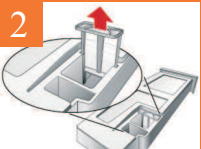
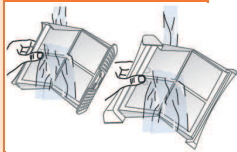


Flusensiebe und Kondenswasser-Behälter müssen grundsätzlich nach jedem Trocknen gereinigt, respektive geleert werden.



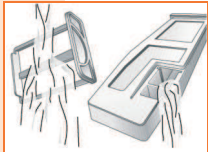
### 1 Flusensiebe reinigen

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes oder nicht vollständig gereinigtes Flusensieb mindert den Luftstrom. Damit erreicht der Trockner nicht seine volle Leistungsfähigkeit. Daher Flusensiebe unbedingt nach jedem Trocknen reinigen und regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen und sorgfältig abtrocknen. Siehe auch Hinweise zur «Pflege und Reinigung» in der Gebrauchsanleitung.

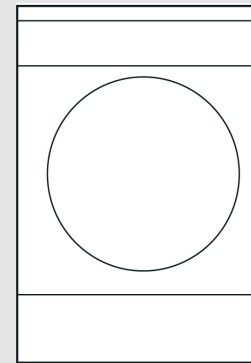


### 2 Kondenswasser-Behälter leeren

Entleeren Sie nach jedem Trocknungsprogramm den Kondenswasser-Behälter, da unter Umständen das nächste Trocknungsprogramm abgebrochen wird, weil der Kondenswasser-Behälter voll ist. Reinigen Sie regelmäßig auch das Sieb im Kondenswasser-Behälter unter fließendem Wasser oder in der Spülmaschine. Siehe auch Hinweise zur «Pflege und Reinigung» in der Gebrauchsanleitung.



Viele weitere wichtige Informationen finden Sie auch in ihrer Gebrauchs- und Aufstell- bzw. Pflegeanleitung. Beachten Sie besonders die Kapitel «Was tun wenn...» und «Kundendienst».



## Trockner

## Das Wichtigste vorab

de

Dieses Merkblatt gibt Ihnen vor dem ersten Gebrauch eine kurze Übersicht zu wichtigen Informationen und Neuerungen, die Sie im Umgang mit Ihrem neuen Trockner wissen sollten.

## Restfeuchte der Wäsche



- Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist.
- Grundsätzlich wird ihre Wäsche in jedem Programm aufgrund der Wärmepumpentechnologie bei schonenden Temperaturen getrocknet. Dennoch sollten Sie die maximale Beladungsmenge und Wäscheart beachten, um optimale Ergebnisse zu erreichen.
- Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Kapitel «Hinweise zur Wäsche» in der Gebrauchsanleitung.

### Die Wäsche fühlt sich etwas feuchter an

Ist Ihrer Meinung nach die Wäsche etwas zu feucht, so benutzen Sie bitte die Feinjustierung des Trocknungsergebnisses. Die Anweisung zur Einstellung der Trockenziele finden Sie im Kapitel «Feinjustierung des Trocknungsergebnisses» bzw. «Trockenziel anpassen» in Ihrer Gebrauchsanleitung.

### Die Wäsche ist nicht gleichmäßig trocken...

Beim gemeinsamen Trocknen von dünn- und dick- oder mehrlagigen Textilien werden diese unterschiedlich trocken. Für eine gleichmäßige Trocknung sollten Sie die Wäsche nach Gewebart und Struktur sortieren. Gegebenenfalls ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen wählen.

### Die Wäsche ist noch merklich feucht...

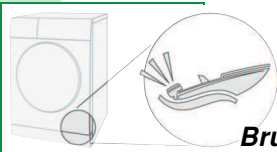
Bitte achten Sie darauf, ob die Trocknung nach einer Serviceanzeige, z.B. Behälter entleeren bzw. Bitte den Kondenswasser-Behälter leeren oder Flusensiebe reinigen bzw. Bitte Flusensiebe reinigen, unterbrochen wurde, so dass die Trocknung noch nicht abgeschlossen ist. Beheben Sie die Störung und setzen Sie das Programm fort. Siehe Gebrauchsanleitung in Kapitel «Was tun wenn...».



## Normale Geräuschbildung im Betrieb



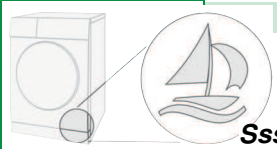
Bitte beachten Sie: Beim Trocknen entstehen durch Kompressor, Pumpe und Bewegen der Wäsche ganz normale Geräusche.



### Brummen

Der Kompressor im Trockner verursacht ein Brummen. Lautstärke und Tonhöhe können sich dabei verändern.

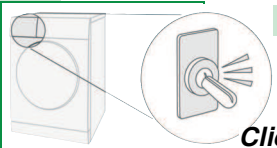
**Brummen...**



### Surren

Der Kompressor des Trockners wird zeitweise durch einen Ventilator gekühlt, dabei entsteht zusätzlich ein surrendes Geräusch.

**Sssssss...**



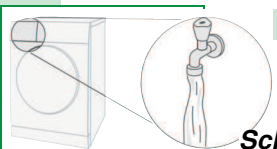
### Klicken

Der Start der automatischen Reinigung des Wärmetauschers verursacht ein Klicken.

**Clic...**



Während der automatischen Reinigung steht in der Anzeige «cln» (Clean) oder «Wärmetauscher wird gespült».



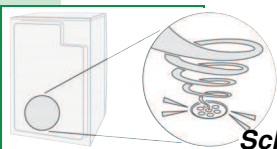
### Rauschen

Bei der automatischen Reinigung ist ein Wasserrauschen zu hören.

**Schsch...**



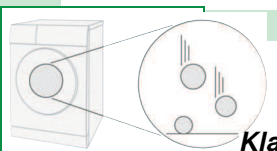
Während der automatischen Reinigung steht in der Anzeige «cln» (Clean) oder «Wärmetauscher wird gespült».



### Pumpen

Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasser-Behälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

**Schlüpf...**



### Klappern

Klappergeräusche sind durch das Bewegen der Wäsche möglich, wenn harte Teile wie Knöpfe, Reißverschlüsse, Schnallen o.ä. vorhanden sind.

**Klapper...**



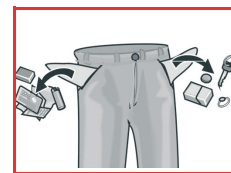
## Hinweise



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise und das Kapitel «Was tun wenn...» in der Gebrauchsanleitung.



### Gegenstände vor dem Trocknen entfernen



Vor dem Einfüllen der Wäsche alle Gegenstände, insbesondere Feuerzeuge, Metallteile oder Ähnliches aus den Taschen entfernen. Maximale Beladungsmenge berücksichtigen. Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Kapitel «Hinweise zur Wäsche» in der Gebrauchsanleitung.



### Tasten mehrfach auswählen

Die Tasten sind sensitiv, leichte Berührungen genügen. Soll eine Taste mehrfach ausgewählt werden, insbesondere beim Einstellen der Optionen, dann muss diese Taste zur Aktivierung des Sensors nach jeder Auswahl losgelassen werden. Grundsätzlich erfolgt bei Ihrer Auswahl eine Tastenquittierung.



### Anzeige «Fertig in» im Display

Bei Anwahl eines Programms wird die voraussichtliche Trocknungsdauer für die maximale Beladung angezeigt. Während des Trocknens erkennt die Sensorik des Gerätes die tatsächliche Beladung sowie deren Feuchtigkeit und korrigiert die Programmdauer. Dies wird durch Zeitsprünge der «Fertig in» Zeit im Display sichtbar.



### Programm unterbrechen/ändern

Der Trocknungsvorgang kann zum Nachlegen oder Entnehmen von Wäsche bzw. für Programmänderungen für kurze Zeit unterbrochen werden. Die Anzeige «Fertig in» wird je nach Modell zurückgesetzt und neu gestartet oder angehalten. Nach einiger Zeit wird dann die Anzeige korrigiert. Zur Sicherstellung der automatischen Wärmetauscherreinigung muss danach immer ein Programm bis zum Ende fortgesetzt werden. Bitte brechen Sie keine Trocknung vor einem automatischen Programmende ab.



### Wäschezusatzmittel/Reinigung und Pflege

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschspray, ...) nicht mit den Oberflächen des Trockners in Berührung bringen. Gegebenenfalls Sprühnebelreste und andere Rückstände/Tropfen sofort mit einem feuchten Tuch abwischen. Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Kapitel «Pflege und Reinigung» in der Gebrauchsanleitung.